

DENTSPLY Friadent

CAD/CAM-Lösungen für die digitale Prothetik

Ästhetische und langlebige Ergebnisse entscheiden bei der prothetischen Behandlung über die Zufriedenheit des Patienten.

Um auch hohe Ansprüche optimal zu erfüllen, haben DENTSPLY Friadent und DeguDent ihre Stärken in der Implantologie und Prothetik zusammengeführt: Mit Compartis® bieten sie maßgeschneiderte digitale Lösungen für zahngetragene Kronen, Brücken und Kombinationstechnik an, sowie eine hohe Auswahl von implantatgetragenen Prothetikelementen wie zum Beispiel individuellen Aufbauten und Implantat-Suprastrukturen. Zum Angebot zählt vor allem der zentrale Compartis® Scan&Design-Service, mit dem jedes Labor unabhängig von seiner CAD/CAM-Ausstattung innerhalb von wenigen

Tagen digital gescannte und konstruierte Implantatprothetik anbieten kann.

Ein zentrales Leistungsangebot für alle Belange der digitalen Prothetik – dafür stehen DENTSPLY Friadent und DeguDent, die ihre Kompetenzfelder in Compartis®, dem gemeinsamen Serviceangebot für digitale, prothetische Individuallösungen bündeln. Damit bieten sie dem Zahnarzt und Zahntechniker die Möglichkeit einer patientenindividuellen Versorgung mit hochwertigen Lösungen aus einer Hand.



DENTSPLY Friadent

Steinzeugstraße 50
68229 Mannheim

E-Mail: friadent@dentsply.com

Web: www.dentsply-friadent.com



KaVo

Neues modulares 2-D/3-D-Röntgensystem



Das neue Panoramagerät KaVo Pan eXam Plus überzeugt durch hohe Bildqualität, zukunftsweisende Systemintegrationen und optimalen Bedienkomfort. Über das vielfältige diagnostische Programmangebot deckt das Gerät praktisch alle klinischen Fragestellungen ab.

Die einzigartige Multilayer Pan Aufnahme ermöglicht die Erzeugung von fünf unterschiedlichen Bildschichten im Rahmen eines einzigen Panoramablaufs. Dank der innovativen „V-shape-beam“-Technologie wird eine sehr gute Bildqualität mit homogener Bildschwärzung erzielt. Die stabile und exakte Patientenpositionierung mit 5-Punkt-Fixierung und drei Laser-Positionierungslichtlinien reduziert Bewegungsartefakte deutlich.

QR-Code: Video über das Panoramagerät eXam Plus. QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen.



Das Pan eXam Plus Panoramagerät ist modular aufrüstbar auf 3-D- oder Fernröntgenfunktion und bietet damit eine hohe Investitionssicherheit. Durch die indikationsbezogene Volumenwahl (60x40 mm, 60x80 mm) werden die Befundzeiten verkürzt und die Strahlendosis reduziert. Mithilfe der SmartScout™ Funktion lassen sich Befundregion und Aufnahmeparameter einfach über den Touchscreen auswählen. Das System passt sich automatisch der eingestellten Position an. Die Integration des KaVo Pan eXam Plus in die Praxisorganisation erfolgt mit der CliniView Imaging-Software, mit deren Hilfe sich die erzeugten Bilder einfach bearbeiten, analysieren und verwalten lassen. Die Viewer-Software OnDemand 3D Dental für die 3-D-Volumendarstellung und -analyse verfügt über umfassende Druck- und DICOM-Funktionalitäten, eine umfangreiche Implantatdatenbank und optionale Zusatzmodule für erweiterte Funktionalitäten.

KaVo Dental GmbH

Bismarckring 39
88400 Biberach an der Riß
E-Mail: info@kavo.com
Web: www.kavo.com



m&k

m&k feiert 20-jähriges Jubiläum

Die m&k gmbh ist ein in im thüringischen Kahla ansässiges, inhabergeführtes Unternehmen, das sich sowohl auf den Vertrieb ausgewählter Dental-Produkte als auch auf den Handel mit Spezialprodukten aus Edelmetall und Edelmetall-Recycling spezialisiert hat.

Seit nunmehr 20 Jahren ist nicht nur die Zahl der Mitarbeiter, die sich um den Kundenstamm aus Zahnärzten, Implantologen, Zahntechnikern, Chirurgen, Juwelieren, Forschungszentren und industriellen Unternehmen kümmern, sondern auch das angebotene Produkt-Portfolio stetig gewachsen. Im Mittelpunkt stehen hier die Implantatsysteme ix2® und Trias®.

Mit dem Vertrieb allein wollte sich die Führungsscrew aber nicht zufriedengeben. Die 2007 gegründete m&k Akademie eröffnet die Möglichkeit der Qualifizierung und des Erfahrungsaustausches für Zahnärzte, Zahntechniker und zahnmedizinische Angestellte und ist somit das Herzstück der Serviceleistungen



im Bereich Aus- und Weiterbildung. Ergänzt wird dieses Angebot durch die jährlich stattfindenden Implantologie-Tage Kahla.

Seit jeher legt die m&k gmbh sehr viel Wert auf einen intensiven persönlichen Kontakt zu ihren Kunden und ist sicher, dass dies eine wesentliche Grundlage für den kontinuierlich wachsenden Erfolg ist. Deshalb will das Unternehmen sich auch zu seinem 20-jährigen Bestehen nicht auf dem bisher Erreichten ausruhen, sondern seinen Kunden kontinuierlichen Fortschritt in den Bereichen Service, Fortbildung und Produktangebot bieten – und dies bei hoher Qualität trotz moderater Preise.

m&k gmbh Bereich Dental

Im Camisch 49, 07768 Kahla
E-Mail: mail@mk-webseite.de
Web: www.mk-webseite.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

American Dental Systems

Hydroxylapatit mit integriertem Kollagen

OsteoBiol mp3 ist ein kortikospongiöses Kollagengranulat porcinen Ursprungs mit ähnlichen Strukturen bezüglich Matrix und Porosität wie der körpereigene Knochen. Das prä-hydrisierte Knochenersatzmaterial weist eine pastenartige Konsistenz mit einer Korngröße von 0,6 µm bis 1,0 µm auf und wird aus der Applikationsspritze direkt und gezielt in den Defekt eingebracht. mp3 ist vollständig resorbierbar und unterstützt die Neuknochenbildung effizient durch Volumenerhalt und durch seine osteokonduktiven Eigenschaften. Der natürliche Kollagengehalt, der durch eine Vermeidung der Hochtemperatur-Keramisierung erhalten bleibt, unterstützt die Bildung eines Blutkoagulums und fördert die nachfolgende Einsprossung regenerativer Zellen. Diese Charakteristiken erlauben eine mittelfristig stabile Gerüstfunktion und eine konsistente Knochenneubildung mit engem Kontakt zwischen dem reifen Knochen, dem neu gebildeten Knochen und dem Biomaterial. Besonders für laterale Sinusbodenaugmentation ist mp3 aufgrund seiner einfachen Spritzenapplikation sehr gut geeignet.

Neben mp3 besteht eine breite Viskositätenpalette der OsteoBiol-Knochenersatzmaterialien und -Membranen, die den verschiedenen Indikationsbereichen entsprechen.



American Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
85591 Vaterstetten
E-Mail: info@ADSystems.de
Web: www.ADSystems.de

Hager & Werken

Testteilnehmer loben Miratray Implant

Zahnärzte aus ganz Deutschland testeten jeweils sechs Wochen lang den individualisierbaren, sofort einsatzbereiten Abformlöffel von Hager & Werken. Der Löffelboden des patentierten Abformlöffels besteht aus einer speziellen transparenten Folie. Während der Abformung durchstoßen die Implantatpfosten diese Folie, sodass eine hochpräzise Abformung der gesamten Kiefersituation bereits in einer Sitzung gefertigt werden kann. Die Herstellung eines individuellen Löffels im Labor ist somit nicht mehr notwendig. Zudem ist der Einmallöffel immer sofort verfügbar und griffbereit, was die Teilnehmer als großen Vorteil sahen. Die Mehrzahl der Tester verwendete den praktischen Löffel für Arbeiten im teilbezahnten Kiefer und für mehrere Implantate. Insgesamt 95% der Anwender empfanden die Anwendung von Miratray Implant als sehr leicht verständlich und in der Umsetzung einfach und praktikabel. Weitere 90% der Verwender gaben an,

mithilfe von Miratray Implant eine im Vergleich zu einem individuellen Löffel qualitativ gleichwertige Abformung erstellen zu können. Lediglich 5% bewerteten den Löffel als schwierig und kompliziert. Originalkommentare lobten Miratray Implant aufgrund seines guten Handlings, des günstigen Preises und seiner sofortigen Verfügbarkeit. Speziell der Wegfall eines zweiten Patiententermines und einer weiteren Abformung war von besonderem Interesse. Miratray Implant wurde als gutes, innovatives Produkt und mit dem Prädikat empfehlenswert eingestuft: Ganze 95% der Tester wollen den Miratray Implant Löffel weiter verwenden und 40% auch aktiv an befreundete Kollegen empfehlen.

Hager & Werken GmbH & Co. KG
Ackerstraße 1, 47269 Duisburg
E-Mail: info@hagerwerken.de
Web: www.hagerwerken.de



a) Auswahl des passenden Miratray Implant Löffels. b) Während der Abformung durchstoßen Implantatpfosten die Spezialfolie. c) Danach erfolgt die weitere Modellherstellung.

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

SimPlant® 2011 & SurgiGuide®

Für **jeden** Fall eine passende Lösung!

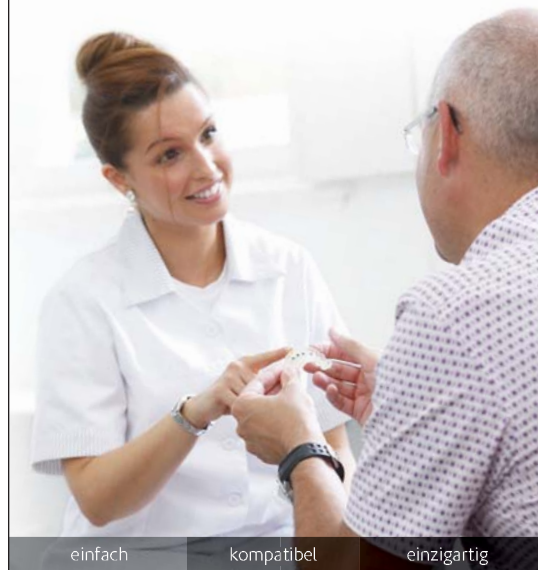
Ob Pilotbohrung oder vollständig navigierter Eingriff, ob zahn-, zahnfleisch- oder knochengestützt – mit den SurgiGuide® Bohrschablonen entscheiden Sie!

Testen Sie SimPlant® 2011 kostenfrei und unverbindlich und bestellen Sie die Pilot SurgiGuide® Bohrschablone für nur 199€* inklusive aller Führungshülsen.

Info & Download unter
www.simplant2011.de

* exkl. MwSt. und Bearbeitungsgebühr

*Die perfekte Lösung für die
navigierte Implantologie*



einfach

kompatibel

einzigartig



Materialise
Dental

www.materialisedental.com

MIS Implants Technologies



MIS-Fortbildungen mit Esparza Enclosed werden intensiviert

Die 2011 erstmals und mit großem Erfolg durchgeführten Fortbildungen von MIS Germany und Esparza Enclosed werden 2012 weiter ausgebaut. Bei Esparza Enclosed werden in Kolumbien gezielt Fortbildungsprogramme mit Hands-on-Kursen und Live-OPs an-

geboten, die von renommierten Fachexperten durchgeführt werden. Jährlich werden so mehrere Tausend Zahnärzte und Assistenten rund um chirurgische Verfahren wie Knochenaugmentation oder Sinuslift geschult. MIS Vertriebsleiter Marc Oßenbrink: „Mit Esparza verfügen wir über eine unabhängige und sowohl wissenschaftlich als auch klinisch ausgerichtete Organisation mit engen Kontakten zu allen relevanten Verbänden.“ Im vergangenen Jahr wurden die Esparza-Kurse erstmals mit deutschen Zahnärzten durchgeführt. Mit großem Erfolg. Zurzeit laufen nun die Vorbereitungen für die diesjährigen Veranstaltungen. „Wir empfehlen auf jeden Fall eine frühzeitige Anmeldung, die Nachfrage wird sicherlich auch dieses Jahr wieder enorm sein.“



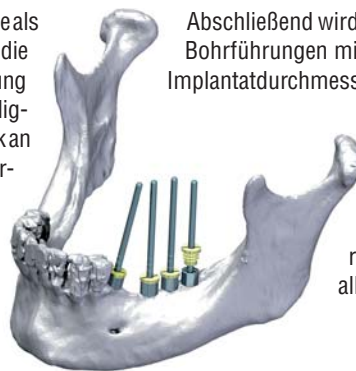
MIS Implants Technologies GmbH
Simeons carré 2, 32423 Minden
E-Mail: service@mis-implants.de
Web: www.mis-implants.de

TRINON



Sichere Implantation

Die RGIT-Technik der Firma TRINON erlaubt sowohl exakte als auch sichere chirurgische Planung und Führung ohne die Verwendung von komplizierter Software: Für die Erstellung des Stereolithografiemodells sendet der Behandler lediglich die DICOM-fähigen CT-Daten und einen Zahnabdruck an TRINON. Innerhalb kürzester Zeit erhält man vom Unternehmen die PDF-fähigen 3-D-Daten und das Modell, das die Situation im Mund – je nach Bedarf mit oder ohne Nervdarstellung – originalgetreu widerspiegelt. Für die weitere Erstellung der Bohrschablone benötigt man lediglich einen Bohrer, Bohrmesslehren zur Bestimmung von Ausrichtung und Länge der Implantate, Bohrhülsen und Bohrführungen. Sind Bohrhülsen und Bohrführungen in exakter Position auf dem Stereolithografie-modell ausgerichtet, werden sie mit Gießharz oder Tiefziehfolie fixiert.



Abschließend wird die ausgehärtete Bohrschablone entfernt, die Bohrführungen mit den Bohrhülsen besetzt, die dem jeweiligen Implantatdurchmesser entsprechen und im Mund zur sicheren Implantation eingesetzt. Dieses Verfahren ist die praxisorientierte, einfache und schnelle Lösung für die geführte Implantation. Ob Anfänger oder Profi, die kostengünstige Vorgehensweise bietet unschätzbare Korrekturmöglichkeiten, Hilfen und Sicherheit vor allem bei komplizierten Implantationen.

TRINON Titanium GmbH
Augartenstraße 1, 76137 Karlsruhe
E-Mail: trinon@trinon.com
Web: www.trinon.com

Materialise Dental

CAD/CAM-Restaurationen für Fälle mit Sofortbelastung

Das neuentwickelte Produkt von Materialise Dental unterstützt Implantologen dabei, moderne zahnmedizinische Verfahren in ihre Praxis zu integrieren und macht Eingriffe mit Sofortbelastung schneller, einfacher und vorhersehbarer. Die Immediate Smile Brücke erhöht außerdem den Patientenkomfort und reduziert gleichzeitig die Anzahl an Terminen.

Materialise Dental bietet durch die Verbindung von SimPlant® und SurgiGuide® mit der CAD/CAM-Technologie einen Arbeitsablauf, der die vollständig digitalisierte Fertigung einer temporären Sofortversorgung ermöglicht. In der SimPlant®-Planung stehen bereits alle Informationen zur Verfügung, zusätzliche Vorbereitungen sind nicht erforderlich. Der Behandler muss nur vor dem geplanten Eingriff die Brücke zusammen mit der SurgiGuide Bohrschablone aus seiner SimPlant®-Planung bestellen. Wahlweise kann die Brücke auch durch ein entsprechend ausgestattetes Dentallabor anhand der SimPlant®-Planungsdatei angefertigt werden.

Brücke und SurgiGuide® werden vor dem geplanten OP-Termin geliefert. So kann der Implantologe Eingriff und Einsetzen der Brücke an einem einzigen Termin vornehmen. Ein weiterer Vorteil ist die intuitive und schnelle Befestigung der verschraubten provisorischen

Restauration. Zusätzliche teure oder spezielle Komponenten werden dabei nicht benötigt.



Mit der Immediate Smile® Brücke bietet Materialise Dental eine zeitsparende und patientenfreundliche Möglichkeit zur Behandlung von Fällen mit Sofortbelastung.

Materialise Dental GmbH
Lilienthalstraße 10
82205 Gilching
E-Mail: info@materialisedental.de
Web: www.materialisedental.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Dentaurum Implants

Erweiterung des Implantatsystems

Das prothetische Produktportfolio des tioLogic® Implantatsystems wurde um eine weitere Aufbauelinie für CAD/CAM-Fertigungsverfahren erweitert. Mit diesen neuen Aufbauten ergeben sich neue Möglichkeiten für das zahntechnische Labor, ästhetisch hochwertige Versorgungen zu erstellen, die gleichzeitig ein hohes Maß an Wirtschaftlichkeit aufweisen.

Die Dentaurum Implants GmbH bietet mit den tioLogic® Titanbasen für das Zenotec CAD/CAM-System von WIELAND Dental + Technik eine optimale Basis für eine passgenaue und schnelle Herstellung patientenindividueller und ästhetischer Implantatversorgungen. Die tioLogic® Titanbasen Zenotec und abgestimmte Scankörper sind in allen drei prothetischen Aufbauelinien (S-M-L) des tioLogic® Implantatsystems über die Firma WIELAND Dental + Technik erhältlich. Die Zusammenarbeit von Dentaurum Implants mit der Firma WIELAND Dental + Technik ermöglicht dem Anwender auf Qualität

und Know-how „made in Germany“ aus langjährig erfahrenen Händen zurückzugreifen.



Dies garantiert ein hohes Maß an Präzision sowie die geprüfte und dokumentierte Sicherheit durch unabhängige Institute und Einrichtungen, wie man es bereits von den Systemlösungen beider Unternehmen gewohnt ist.

Dentaurum Implants GmbH

Turnstr. 31, 75228 Ispringen

E-Mail: info@dentaurum-implants.deWeb: www.dentaurum-implants.de

W&H

Qualität und Stärke

Die chirurgische Einheit Elcomed SA-310 von W&H überzeugt durch intuitive Menüführung, lückenlose Dokumentation und viele andere Vorteile. Mit nur einer Bedienebene und insgesamt vier Tasten kann der Anwender alle wichtigen Parameter einstellen. Auf dem übersichtlichen Display können neben dem Drehmoment, der Motordrehzahl und der Flüssigkeitsmenge auch sechs verschiedene Programme abgerufen werden. Dem Anwender wird so die Möglichkeit geboten, wichtige und immer wiederkehrende Arbeitsschritte individuell abzuspeichern. Zusätzlich werden auch die aufgesetzten Instrumente schon voreingestellt, um die ideale Kraftübersetzung zu garantieren.

Der Elcomed Motor liefert eine Motordrehzahl von 50.000 rpm. Er ist verwendbar für alle chirurgischen Instrumente mit ISO Anschluss. Zusammen mit den chirurgischen Hand- und Winkelstücken von W&H wird ein Drehmoment von 80 Ncm am rotierenden Instrument erreicht. Dieses hohe Drehmoment garantiert eine hohe Durchzugskraft. Der Knochen kann ohne großen Kraftaufwand des Anwenders durchtrennt werden. Das Elcomed punktet zusätzlich mit einfacher und lückenloser Dokumentation. Die Daten werden direkt auf dem im



Lieferumfang integrierten USB-Stick gespeichert. Hiermit kann der Anwender die gespeicherten Behandlungsschritte mittels USB-Schnittstelle auf den PC übertragen. Die Ausgabe erfolgt als csv-Datei, zum Import in Standard-Auswertungsprogramme und als Bitmap-Datei. Die dokumentierten Informationen beinhalten die Drehmomentkurve und den Screenshot des Elcomed Displays auf dem alle eingestellten Parameter ersichtlich sind. Lückenlose Dokumentation ist somit ohne Zusatzkosten garantiert.

Um eine möglichst rasche und stressfreie Einheilung des gesetzten Implantats zu ermöglichen, verfügt Elcomed SA-310 über eine maschinelle Gewindeschneidfunktion.

Durch Betätigung der Fußsteuerung schneidet sich das Gewinde in den Knochen. Bei Erreichen des voreingestellten Drehmoments geht der Gewindeschneider sofort in den Linkslauf über, um Knochenspäne nach draußen zu transportieren. Natürlich sind Motor, Kabel sowie Handstückablage thermodesinfizierbar und sterilisierbar.

W&H Deutschland GmbH

Raiffeisenstraße 4

83410 Laufen/Obb.

E-Mail: office.de@wh.comWeb: www.wh.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Parodontale Regeneration

OSTEORA®

- ▶ fördert die parodontale Regeneration
- ▶ wirkt entzündungshemmend, schwellungsreduzierend, schmerzstillend und dauerhaft bakteriostatisch
- ▶ ermöglicht häufig den Verzicht auf prophylaktische Antibiotika-Therapie
- ▶ hält den pH-Wert über die gesamte Resorptionszeit von 6 bis 8 Wochen konstant zwischen 8 bis 9



Fordern Sie weiteres Informationsmaterial an!

Hersteller:

DFS-Diamon GmbH
D-93339 Riedenburg
Tel. +49 (0) 94 42 / 91 89-0
Fax +49 (0) 94 42 / 91 89-37
info@dfs-diamon.de

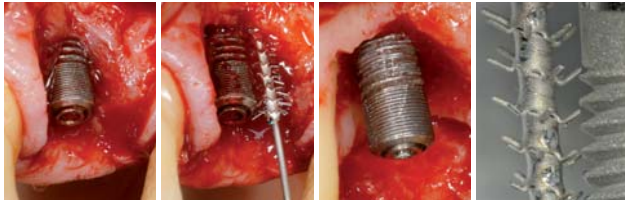
Vertrieb:

möhrle DENTAL
D-78579 Neuhausen
Tel. +49 (0) 74 67 / 1 81 09
Fax +49 (0) 74 67 / 91 02 11
moehrle.dental@t-online.de

Tigran

Neuartige Titanbürste zum Implantatdebridement

PeriBrush™ mit steifen Titanborsten verkürzt die Behandlungszeit erheblich und ermöglicht eine effektivere Oberflächenreinigung. Mit der Debridementbürste wird der Zugang in enge Zwischenräume und zum Implantatgewinde erleichtert, während sie gleichzeitig schonender zur Implantatoberfläche ist als andere mechanische Methoden. Bei Knochenverlust, verursacht durch Periimplantitis, werden Teile



Die Borsten erreichen den tief liegenden Teil des Implantatgewindes.
Fotos: Dr. Wohlfahrt/Universität Oslo und Dr. Duddeck/Universität Köln.

der Implantatoberfläche der oralen Mikroflora exponiert. Bevor mit der Regeneration von verlorenem Knochen und der Reosseointegration des Implantats begonnen werden kann, muss die exponierte Implantatoberfläche gereinigt und von jeglicher Kontamination befreit werden, um ein optimales Behandlungsergebnis zu erreichen. Das umfasst in der Regel die Entfernung von Granulationsgewebe, Zahnstein und/oder anderen Makrostrukturen. Danach sollte die Oberfläche chemisch gereinigt werden, um den restlichen Biofilm zu entfernen. Idealerweise sollte die Implantatoberfläche sauber und aseptisch und die ursprüngliche Makro- und Mikrostruktur intakt sein, bevor mit dem regenerativen Verfahren begonnen wird.

Tigran Technologies

Medeon Science Park, 205 12 Malmö, Schweden

E-Mail: u.neckermann@tigran-technologies.de

Web: www.tigran-technologies.de

Cumdente

Flexible Implantatlösungen durch neue Click^{vx} Implants

Cumdente hat die Click-Implants-Produktpalette zur Fixierung von Prothesen, abnehmbaren Brücken und Teleskop-Prothesen um zwei Innovationen erweitert.

Mit den neuen Click^{vx} Implants ist das Abutment, die Locator™-analoge Patrizie, zweiteilig geworden. So können Click^{vx}-Abutments mit unterschiedlichen Gingivahöhen auf die Click^{vx} Implants aufgeschraubt werden. Die Konusverbindung zwischen Click^{vx}-Implantat und Click^{vx}-Abutment ist bakteriendicht und ca. 2 mm oberhalb des Knochenniveaus in der Gingiva oder im Sulkus lokalisiert.

Click^{vx} Implants stehen in vier verschiedenen Längen (6 mm, 8 mm, 10 mm und 12 mm) sowie in drei Durchmessern (2,4 mm, 3,0 mm und 3,7 mm) zur Verfügung. Sie sind außerdem kompatibel mit den Click Implants und allen Locatoren™. Mit der patentierten adjustable Matrix stellt Cumdente zudem eine neue universelle

Matrize (Halteelement) vor. Zusammen mit den auswechselbaren Click-Aktiv-Retainern wird diese in die Basis der Prothese einpolymerisiert und fixiert dieselbe auf der Patrizie eines Click- oder Click^{vx}-Implantats sowie auf allen Locatoren™. Mittels eines kompatiblen Schraubenschlüssels, des Matrix Drivers, kann die Haltekraft der Prothese nun in situ stufenlos erhöht werden.



Cumdente GmbH

Paul-Ehrlich-Straße 11

72076 Tübingen

E-Mail: info@cumdente.de

Web: www.cumdente.de

Champions-Implants

(R)Evolution^s begeistern „Systemumsteiger“

Die zweiteiligen Champions® haben es, wie bereits die einteiligen Champions® vor sechs Jahren, geschafft, den Implantologiemarkt zu revolutionieren.

Die (R)Evolution^s mit einem Innenkonus von 9,5° (Mikrospalt 0,6 µm!) begeistern die Anwender mit maximalen Zeit- und Handlings-Vorteilen, innovativen Features und preisgünstigen Direkt-Verkaufspreisen. Die Insertion des (R)Evolution^s über einen „Shuttle“ erlaubt erstmals, dass der Chirurg das Implantat von 30 bis zu 70 Ncm implantieren kann, ohne die Außenwand zu deformieren oder das Innengewinde zu beschädigen. Neu in der Prothe-



tik-Linie sind die geraden und abgewinkelten Abutments in 15°, 22,5° und 30°, die es – wie schon bei den LOCs – auch in zwei unterschiedlichen Gingivahöhen gibt.

Potenzielle „System-Umsteiger“ erhalten weiterhin ein komplett bestücktes OP-Tray und – für die ersten beiden OP-Fälle – eine große Auswahl an hochwertigen innovativen Produkten inkl. Kommissionsware. Kliniken und Zahnpraxen werden außerdem kostenfrei im Register der Champions-Patientenseite (www.mimi-info.de) gelistet. Implantation, Abformung und Prothetik der „made in Germany“-Champions® kann fakultativ in vielen Indikationen rein transgingival erfolgen, ohne lästiges Verschrauben oder „offenen Abformungen“. Die Champions® können daher als „GOZ 2012-freundlich“ bezeichnet werden. Umsteiger bestätigen lediglich, dass sie die Grundregeln gelesen haben und können direkt „loslegen“. Für Kurse steht der Champions®-Entwickler und „Diplomate ICOI“ Dr. Armin Nedjat an diversen Wochenenden in Palma de Mallorca zur Verfügung. Die Termine sind auf der Homepage des Unternehmens abrufbar.

Champions-Implants GmbH

Bornheimer Landstr. 8, 55237 Flonheim

E-Mail: info@champions-implants.com

Web: www.champions-implants.com



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

HORIZONTE ÜBERSCHREITEN – ZUKUNFT GESTALTEN

2. INTERNATIONALES
HENRY SCHEIN SYMPOSIUM

BUDAPEST, 03. BIS 06. OKTOBER 2012

SAVE
THE DATE!



Impressionen 2010

Erfolg verbindet.

 **HENRY SCHEIN®**
DENTAL

CAMLOG

4. Internationaler CAMLOG Kongress

Unter dem Motto „Feel the pulse of science in the heart of Switzerland“ werden anerkannte Experten am 4. und 5. Mai 2012 eine Fülle von wissenschaftlich-technischen Themen zu „State of the Art“ der dentalen Implantologie präsentieren. Bereits am Donnerstag, dem 3. Mai 2012, einen Tag vor dem eigentlichen Kongress, beginnt bereits der Start zu den Workshops. Diese theoretisch/praktischen Veranstaltungen zu allen Aspekten des Weichgewebsmanagements finden in über 2.100 Metern Höhe auf dem Pilatus statt – einer einzigartigen, nur per Zahnrad- oder Luftseilbahn erreichbaren Location mit einem unvergleichlichen Blick auf mehr als 70 Alpengipfel.

Die Workshop-Räumlichkeiten werden die Teilnehmer ebenso begeistern wie die fachlichen Inhalte. Folgende Themen werden präsentiert:

- Neues zu Implantat-Abutment-Verbindungen
- Klinische Langzeitergebnisse mit Platform Switching
- Der demografische Wandel und die zunehmend alternden Patienten
- Aktuelle Trends in „Digital Dentistry“
- Kongressabschluss: Expertenrunde inkl. Podiumsdiskussion

„Let's rock the Alps“ auf der Rigi

Sowohl am Freitag, dem 4. Mai 2012, als auch aufgrund einer enormen Anmeldewelle am Samstag, dem 5. Mai 2012, wird die allseits beliebte CAMLOG-Party in der außergewöhnlichen Höhe von 1.600

Metern über dem Meeresspiegel mit sensationeller alpiner Aussicht steigen. Zusätzlich wurde für Begleitpersonen ein abwechslungsreiches und informatives Rahmenprogramm in Luzern und Umgebung für jeden Geschmack auf die Beine gestellt. CAMLOG freut sich darauf, zahlreiche Kongressteilnehmende zum 4. Internationalen CAMLOG Kongress im Herzen der Schweiz willkommen zu heißen.

CAMLOG Foundation

Margarethenstr. 38, Basel, Schweiz

E-Mail: info@camlogfoundation.org

Web: www.camlogcongress.com

QR-Code: Videovorschau zum 4. Internationalen CAMLOG Kongress 2012.
QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen.



Degradable Solutions

Innovative Kursreihe

Die Workshopreihe mit dem Titel „Innovative Knochenaufbau-Konzepte“ findet auch dieses Jahr an insgesamt acht unterschiedlichen Daten in München und Duisburg statt. Die Nachmittagskurse, welche unter der Leitung von Dr. Andreas Huber (in München) und Dr. Detlef Klotz (in Duisburg) stattfinden, beinhalten einen theoretischen Teil über die β -TCP Composite-Werkstoffe sowie die Knochenregeneration im Allgemeinen.

Im zweiten Teil haben die Teilnehmer die Möglichkeit, die praktischen Hands-on-Übungen direkt am Tierpräparat, unter der fachkundigen



Anleitung des jeweiligen Kursleiters, durchzuführen. Beim anschließenden gemeinsamen Apéro bleibt ausreichend Zeit für den kollegialen Gedankenaustausch und das Weitergeben von Tipps aus dem Praxisalltag. Die Kursdaten sowie das genaue Programm kann auf www.degradable.ch/dental/events heruntergeladen werden.

Degradable Solutions

Wagisstr. 23, 8952 Schlieren, Schweiz

E-Mail: dental@degradable.ch

Web: www.degradable.ch

Zepf Dental

Optimales Insertionsfeld

Auf zahlreichen zahnärztlichen Fachtagungen und Fortbildungen wird die Socket Preservation thematisiert. Ziel ist es, nach der schonenden Extraktion durch Einbringung von Knochenersatzmaterialia-



lien eine Resorption des Knochens zu vermeiden. Sechs Jahre nach Einführung des Benex-Systems zur schonenden Längsextraktion des Zahnes/der Wurzel kann beobachtet werden, dass durch die schonende Extraktion weder Weichgewebe noch Knochen in Mitleidenschaft gezogen werden. Dies betrifft in besonderem Maße die bukkale Lamelle. Die klinischen Bilder hierzu zeigen alle die nahezu reossifizierte Alveole zwölf Wochen nach Extraktion. Dabei wurden keine KEM verwendet.

Die sehr gewebeschonende neue Extraktionsform zeichnet sich für den Patienten besonders durch die verringerten postoperativen Schmerzen nach der Behandlung aus. Dem Behandler bietet sich in wenigen Wochen ein optimales Insertionsfeld für die Implantation.

Helmut Zepf Medizintechnik GmbH

Obere Hauptstraße 16–22

78606 Seitingen-Oberflacht

E-Mail: info@zepf-dental.com

Web: www.zepf-dental.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



HI-TEC IMPLANTS

Nicht besser, aber auch nicht schlechter



NEU

89,-*

*inkl. Verschlußschraube

VISION

Konisches wurzelförmiges Implantat mit Tri-Lobe Rotationsschutz



NEU

89,-*

*inkl. Verschlußschraube

LOGIC

Selbstschneidendes knochenverdichtendes Implantat mit Platform-Switching und Innen-Hex

Beispielrechnung*

*Einzelzahnversorgung Komponentenpreis

Implantat (Vision, Logic, Self Thread)	89,-
Abheilpfosten	15,-
Einbringpfosten=Abdruckpfosten	0,-
Modellimplantat	12,-
Titan-Pfosten	39,-

Gesamtpreis
zzgl. MwSt.

€ 155,-



89,-*

*inkl. Verschlußschraube

Self Thread

Konisches selbstschneidendes Doppelgewinde-Implantat



79,-

Tite-Fit

Einphasiges Implantat



59,-

TRX

Sofortbelastungs-Implantat



65,-

TRX-OP

Einteiliges Sofortbelastungs-Implantat



65,-

TRX-TP

Sofortbelastungs-Implantat mit abnehmbarem Kugelkopf-Attachment

ohne Abbildung: Mini-Implantate
2,4 mm Ø mit und ohne Kugelkopf-Aufbau

Internationale Standards und Zertifizierungen **FDA, CE, ISO 9001:2000, CMDCAS**

Das HI-TEC Implantatsystem bietet allen Behandlern die **wirklich** kostengünstige Alternative und Ergänzung zu bereits vorhandenen Systemen. Kompatibel zu führenden internationalen Implantatsystemen.

HI-TEC IMPLANTS · Vertrieb Deutschland · Michel Aulich · Germaniastraße 15b · 80802 München
Tel. 0 89/33 66 23 · Fax 0 89/38 89 86 43 · Mobil 01 71/6 08 09 99 · michel-aulich@t-online.de · www.hitec-implants.com

HI-TEC IMPLANTS



BEGO Implant Systems



Individuelle Implantatprothetik

Weltweit gewinnt individuelle Implantatprothetik zunehmend an Bedeutung. Mit einem nochmals erweiterten Produktspektrum, modernen CAD/CAM-Verfahren und einem umfassenden Dienstleistungspaket bedient der Bremer Dentalspezialist BEGO somit die aktuellen Themen der Dentalwelt.

Für die BEGO-Implantate S, RI und Mini sowie für weitere namhafte Implantatsysteme stehen ab sofort neben Ästhetik-Abutments aus BeCe® CAD Zirkon XH, Titan Grade 4 und 5 sowie Wirobond® MI+ auch patienten-individuelle Stege und verschraubte Brücken zur Verfügung. „Mit dieser erweiterten Produktvielfalt ermöglichen wir eine noch größere Bandbreite bei der individuellen Patientenversorgung“, ist Thomas Kwiedor, Business Development Manager bei BEGO Medical, überzeugt.



Darüber hinaus unterstreicht BEGO mit seinem Hightech-Produktionszentrum in Bremen die 360°-Verfahrenskompetenz. Zur Fertigung von individueller CAD/CAM-Prothetik werden Modelle einfach an das Scan- und Service-Center von BEGO geschickt. Dort wird ein Designvorschlag erstellt und BEGO fertigt nach Freigabe individuelle Abutments und Stege aus dem vom Kunden gewünschten Material. Maximale Wahlfreiheit in Material und Verfahren garantieren beste Qualität. „Im Spannungsfeld von Ästhetik, Indikation und Effizienz bieten wir damit funktionelle Lösungen – und das aus einer Hand“, betont Kwiedor.

BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Straße 1, 28359 Bremen
E-Mail: info@bego-implantology.com
Web: www.bego-implantology.com

Dentegris Deutschland



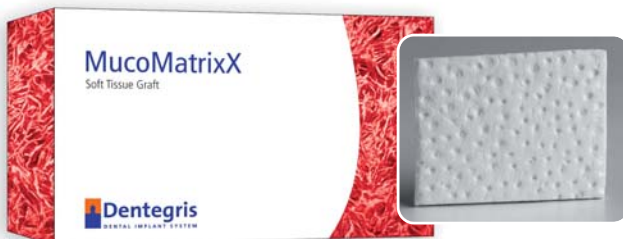
Experten-Meetings Biomaterialien

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2011 lädt Dentegris auch 2012, mittlerweile im dritten Jahr in Folge, zu neuen Terminen der Experten-Meetings „Biomaterialien in der dentalen Knochen- und Weichgeweberegeneration“ ein. Im überschaubaren Kreis und im Ambiente ausgesuchter Hotels wird Referent Priv.-Doz. Dr. Dr. Daniel Rothamel den versierten Teilnehmern aus MKG-Chirurgie, Oralchirurgie und Implantologie einen fundierten Überblick über den aktuellen Stand in Wissenschaft und Forschung sowie einen Ausblick auf zukünftige

Entwicklungen im Bereich der dentalen Biomaterialien und seiner Anwendungsmöglichkeiten geben.

Sowohl aus materialwissenschaftlicher als auch aus anwenderorientierter Perspektive werden Themen wie Augmentationschirurgie, Membrantechniken und Weichgewebsmanagement umfassend beleuchtet. Außerdem wird Dentegris seine im Herbst 2011 mit großem Erfolg eingeführte dreidimensionale Kollagenmatrix MucoMatrixX vorstellen und über dessen Anwendungsmöglichkeiten berichten.

Dentegris wird mit den Expertenmeetings im Frühjahr 2012 in Frankfurt am Main (6. März), Düsseldorf (13. März), München (20. März), Kamen (27. März), Koblenz (17. April), Osnabrück (25. April) und Kempten (19. Juni) präsent sein.



Dentegris Deutschland GmbH
Grafchafter Str. 136, 47199 Duisburg
E-Mail: kundeninfo@dentegris.de
Web: www.dentegris.de

Straumann



Der Mund ist nur ein Teil unseres Körpers

Ob Hypnose, Akupunktur oder Homöopathie – die Einbeziehung komplementärer Verfahren liegt eindeutig im Trend und ist in der Zahnmedizin nicht mehr wegzudenken. Das bestätigten auch die Teilnehmer des 1. Symposiums „Ganzheitliche Zahnmedizin“ 2010. So wenden immer mehr Behandler neben schul- auch komplementärmedizinische Verfahren an, um das Wohlbefinden ihrer Patienten zu erhöhen und den Behandlungserfolg zu verbessern. Zähne und Kiefer stehen schließlich mit vielen anderen Bereichen des Körpers in ständigen Wechselwirkungen. Grund genug für die Straumann GmbH, zum zweiten Mal in Kooperation mit dem Dentista Club das Symposium „Ganzheitliche Zahnmedizin“ am 10. März 2012 in der Villa Kennedy in Frankfurt am Main durchzuführen. Insgesamt acht renommierte Experten werden Einblicke in ihre Fachgebiete geben und

verschiedene Aspekte der ganzheitlichen Medizin, wie die Wirkung von Dentalmaterialien auf den Organismus und die mögliche Dauer eines Zahnerhaltes, beleuchten.

In der Implantologie wird es um die Frage gehen, durch welche Indikationen und Behandlungsmethoden man am besten einen Implantatpatienten erkennt. Außerdem, ob die implantatgetragene Deckprothese sich als sinnvoll für ältere Patienten erweist. Zu guter Letzt werden die medizinische Hypnose und ein interdisziplinäres Therapiekonzept für chronische CMD vorgestellt.



Straumann GmbH
Jechtinger Straße 9
79111 Freiburg im Breisgau
E-Mail: events.de@straumann.com
Web: www.straumann.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Nobel Biocare Deutschland

Nobel Biocare Symposium 2012

Wissenschaftlich fundierte Behandlungskonzepte, Techniken und Produkte für Zahnärzte und Zahntechniker stehen bei Nobel Biocare traditionell im Fokus. Auch das 3. Nobel Biocare Symposium am 15. und 16. Juni 2012 im Grand Elyseé Hamburg wird im Zeichen der wissenschaftlich orientierten Unternehmenstradition stehen. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dr. Wilfried Wagner, Mainz, kommen in der Hansestadt nationale und internationale Experten der Implantologie zusammen. Sie diskutieren und reflektieren aktuelle Studienergebnisse, um den Teilnehmern eine praxis-

orientierte Standortbestimmung zu vermitteln. Während des attraktiven Abendprogramms mit einer Besichtigung des Miniaturwunderlandes und einer anschließenden Party im einzigartigen Ambiente der Speicherstadt bieten sich weitere Gelegenheiten für den kollegialen Austausch.

„In Hamburg wollen wir gemeinsam mit den Teilnehmern die Segel setzen, um Kurs zu nehmen auf die implantologischen Herausforderungen der Zukunft“, so Dr. Ralf Rauch, Geschäftsführer Nobel Biocare Deutschland GmbH. Die Teilnehmer erwarten Vorträge über Langzeitdaten mit der Oberfläche TiUnité, die Möglichkeiten der 3-D-Planung und -Diagnostik und aktuelle Studienergebnisse zur konischen Innenverbindung. Vorgestellt werden zudem Versorgungskonzepte für den zahnlosen Kiefer und verschiedene CAD/CAM-Versorgungen in ihrer Auswirkung auf das Weichgewebe. Mit den Behandlungsmöglichkeiten der Periimplantitis greift das Symposium ein Thema auf, das in Zukunft vermehrt in den implantologischen Praxen auftauchen wird.



Das 3. Nobel Biocare Symposium findet am 15. und 16. Juni 2012 im Grand Elyseé Hamburg statt – mit einem hochkarätigen Programm und namhaften Referenten aus dem In- und Ausland. Foto: © Jonn Rübcke – Fotolia.com

Nobel Biocare Deutschland GmbH

Stolberger Straße 200, 50933 Köln

E-Mail: info.germany@nobelbiocare.com
nobelbiocare.com
Web: www.nobelbiocare.com


DETAX

Semipermanenter Implantatzement

implantlink® semi, der erste semipermanente Implantatzement auf Kunststoffbasis, zum Zementieren von implantatgetragenen Restaurationen, gibt es jetzt in zwei Varianten: Classic + Forte. Die Classic-Variante, mit regulärer Haftung zur kraftschlüssigen Zementierung von Standardaufbauten, erhielt durch den Dental Advisor 4,5 Sterne.

implantlink® semi Forte, mit verstärkter Haftung und Druckfestigkeit, wurde speziell für die langzeitprovisorische Befestigung auf individualisierten, in der Haftungsfläche reduzierten oder besonders kleinen Aufbauten entwickelt. implantlink® semi ermöglicht erstmals eine sichere Fixierung der Suprakonstruktion und gewährleistet gleichzeitig ein problemloses, zerstörungsfreies Entfernen, auch nach längerer Tragezeit. Das Material lässt sich präzise und direkt aus der minimix-Kartusche applizieren. Schnelleres Einsetzen der plastischen Phase zur Überschussentfernung durch duales Härterssystem. Kein Anhaften am Weichgewebe, Rückstände lassen sich mühelos entfernen. implantlink® semi ist eugenolfrei, antibakteriell, kompatibel mit allen Materialkombinationen und weist, durch seine extrem niedrige Filmdicke von nur 7 µm, einen

deutlich geringeren Verdrängungswiderstand auf als herkömmliche Zemente. In Naturalopaque für optimale Ästhetik bei gleichzeitig guter Sichtbarkeit beim Entfernen.

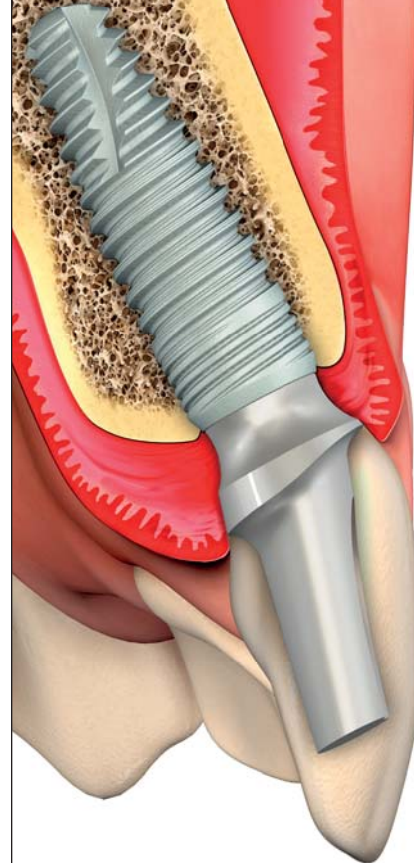
Ein Videoclip zum Produkt finden Sie unter: www.detax.de/implantatlink/clip


DETAX GmbH & Co. KG

Carl-Zeiss-Str. 4, 76275 Ettlingen

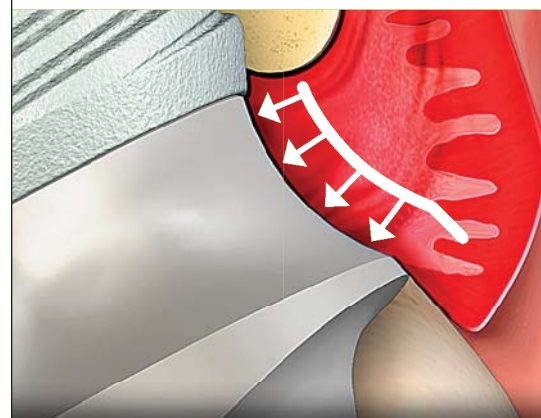
E-Mail: post@detax.de
Web: www.detax.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



**DER NEUE STANDARD
IM ÄSTHETISCHEN
BEHANDLUNGSMANAGEMENT**

**KONKAVE
STRUKTUREN
vom Anfang
bis zum Ende!**



pALTOP®

Paltop Germany GmbH

Bruchsaler Strasse 8, D-76703 Kraichtal

TEL: +49 (0) 7251 349 5381

FAX: +49 (0) 7251 349 5389

✉ info@paltopdental.com
www.paltopdental.com